

Literarischer Anzeiger zum Kirchenblatt.

VIII. Jahrgang.

N^o 3.

1842.

Die angezeigten Werke sind in der Buchhandlung G. P. Ueberholz in Breslau zu haben.

An die hochwürdige Geistlichkeit.

Bei Tobias Köppler in Mannheim sind nachstehende bei herannahenden Fasten sehr zu empfehlende Werke erschienen und in allen guten Buchhandlungen zu haben:

Holdermann, G., (Geistlicher Ministerialrath in Karlsruhe), Fasten und Gelegenheitspredigten. 8. 1 Rthl.

Kirch, J. Ph., (weiland Decan und geistlicher Rath in Karlsruhe), **Jesus in seinen Leiden.** In 6 Fastenpredigten nebst Gelegenheitsreden. Dritte verb. Aufl. herausg. von G. J. J. Mühling. 16 gr.

— **die letzten Worte des sterbenden Jesus.** In 7 Fastenpredigten. 2te verb. Aufl. Herausgegeben von G. J. J. Mühling. gr. 8. 12 gr.

— **Wie nahen wir uns Gott?** In Fastenpredigten. 2te verb. Aufl. Herausgegeben von G. J. J. Mühling. gr. 8. 12 gr.

Mühling, G. J. J., (Decan und Bezirks-Schulvistorator), **Jesus unser Vorbild im Leiden.** 7 Fastenreden. gr. 8. br. 12 gr.

— **Jesus ein Vorbild der Liebe** gegen Gott und die Menschen. 6 Fastenreden. 2te verb. Aufl. gr. 8. br. 10 gr.

— **Wie nahen wir uns Gott** nach dem Vorbilde Jesu? 6 Fastenreden. 2te Aufl. gr. 8. br. 8 gr.

— **die letzten Worte des sterbenden Erlösers** am Kreuze. 7 Fastenreden. gr. 8. br. 12 gr.

Pazzi, Fr., **über den Geist unsers Zeitalters**, in Fastenpredigten. Neue Ausgabe. 8. br. 9 gr.

In Breslau vorrätig bei G. P. Ueberholz u. F. Hirt.

Im Verlage der **Walth. Schmid'schen** Buchhandlung (F. C. Kremer) in Augsburg ist so eben erschienen:

Betrachtungen

über die

sieben Worte unsers sterbenden Erlösers.

Mit Gebeten, Beispielen und Gesängen für die heilige Fastenzeit und Charwoche.

Mit einer Vorrede des hochwürdigsten Herrn

Dr. Carl Egger,

Domdekan an der Augsburger Cathedral und Ritters des königlich bayerischen St. Michaels-Ordens.

Mit 1 Stahlstiche 8. broch. 7½ Bogen. Preis 7½ Sgr.

Dieses Schriftchen soll zu einer würdigen Feier der Leidenswoche Jesu Christi und der heiligen Fastenzeit anregen. In den Betrachtungen sind die geheimnißreichen Worte des sterbenden Erlösers erklärt, alle Beziehungen derselben auf das erhabene Werk der Erlösung gedeutet und mit den Lehren begleitet, welche aus ihnen zu schöpfen sind. Die Gesänge suchen die Em-

pfindungen, welche den Christen bei diesen göttlichen Worten bewegen, in einem einfachen würdigen Tone poetisch auszusprechen. Als Anhang sind Messgebete beigegeben, die insbesondere für die heilige Fastenzeit geeignet sein werden.

Die Ausstattung dieses Werkchens ist vorzüglich zu nennen und darf solches mit Recht für bevorstehende heilige Fastenzeit zu recht zahlreicher Abnahme empfohlen werden.

Christliche Unterweisungen für die Jugend. Aus der 12. Ausg. im Französischen, am Ende des 18. Jahrhunderts ins Deutsche übersetzt. Umgearbeitet von **Andreas Büschl.** 7te Auflage. 8. Preis 8 gGr. oder 36 Kr. rh.

Kurzgefaßte Geschichte des Reiches Gottes im alten und neuen Testamente. In Frag und Antwort für die christliche Jugend. 8. geb. Preis 4 gGr. oder 12 Kr. rhein.

Zum Vortheil

des

Thomas-Denkmal's in Kempen.

So eben sind nun erschienen:

Die vier Bücher von der Nachfolgung Christi von Thomas von Kempen. Neu übersetzt von einem Mitgliede des Vereins zur Errichtung eines Denkmal's für Thomas von Kempen.

Preis der Octav-Ausgabe 1 Thlr.

Preis der Taschen-Ausgabe 8 Ggr.

Kempen 1842. Verlags-Eigenthum des Thomas-Vereins. Grefeld, Debit der S. H. Funcke'schen Buchhandlung.

Die Ankündigung über das Erscheinen

Der sämtlichen Werke

des heiligen

Alphons Maria von Liguori,

herausgegeben von den Vätern der Versammlung des allerheiligsten Erlösers mit Genehmigung ihres General-Obern durch ihr Mitglied, Priester **M. A. Hugues,**

welche im Verlag von G. Joseph Manz in Regensburg erscheinen, und wovon binnen Kurzem die Versendung der ersten Bände erfolgt, kann in allen Buchhandlungen gratis abverlangt werden.

Tübingen. Im Verlag der **H. Saupp'schen** Buchhandlung ist so eben erschienen und als Fortsetzung versandt:

Theologische Quartalschrift.

In Verbindung mit mehreren Gelehrten
herausgegeben von

Dr. v. Drey, Dr. Kubu, Dr. Hefele
und
Dr. Welte,

Professoren der Theologie kathl. Fakultät zu Tübingen.

Jahrgang 1842. Erstes Heft.

Preis für 4 Hefte à 10 — 12 Bogen 2 Rthlr. 25 Sgr.

Dieses 1ste Heft des vierundzwanzigsten Jahrganges der Quartalschrift enthält eine Abhandlung über **Franz von Sales**, das Muster eines Bischofs v. **S. S.**, eine über den **Geist und Werth der altrabbinischen Schriftauslegung von Welte**, und eine über **die Schranken der Pressefreiheit in der protestantischen Kirche von Hefele**, außerdem mehrere Recensionen. Alle Buchhandlungen u. Postämter nehmen Bestellungen auf diese Zeitschrift an.
Die Verlagsabhandlung.

Die Zeitschrift für Philosophie und katholische Theologie.

In Verbindung mit vielen Gelehrten, herausgegeben von den Profess. **Dr. Achterfeld, Dr. Braun u. Dr. Vogelsang** wird von diesem Jahre an in dem Verlage des Unterzeichneten erscheinen. — Das erste Heft des Jahrganges 1842 befindet sich bereits unter der Presse, und wird hierdurch um geneigte Bestellung bei den löbl. Buchhandlungen ersucht. — Die Fortsetzung wird fortan regelmäßig geliefert werden.

Bonn, im Januar 1842.

Adolph Marcus.

Von der im Verlage von **Franz Barrentrapp** in Frankfurt am Main, bereits in ihrem fünften Jahrgange erscheinende, von **Dr. J. W. Hoeninghaus** redigirte

Katholischen Kirchenzeitung

ist das **Januar-Heft** an alle Buchhandlungen versandt worden. — Die ersten 11 Nummern nebst Literaturblatt No. 1 und 2 enthalten Original-Correspondenzen aus Rom, Cincinnati in Nordamerika, Westphalen, Köln, Trier, Düsseldorf, Bonn (die Hilgers'sche Symbolik betreffend), Hessen (Professor Riffel betreffend) u. a. m., eine Abhandlung von **Dr. G. Kloth** in Aachen, Erklärung der Geistlichkeit zweier Defanate im Bisthum Culm, eine Nachweisung der Lehrübereinstimmung der ersten fünf Jahrhunderte und der heutigen katholischen Kirche, Missionsberichte in Original-Üebersetzung aus Abyssinien und der Tartarei etc. — Der Preis dieser eben so beliebten als weitverbreiteten **Katholischen Kirchenzeitung**, jährlich aus 104 Nummern bestehend, denen von jetzt ab **Beilagen** und anstatt 12, nunmehr **24 Literaturblätter** beigegeben werden, bleibt **ungeachtet dieser Vermehrung** Rthlr. 5. — fl. 7, 30 fr. Conv. Münze oder fl. 9. rhein. — Bestellungen werden bei allen löblichen Postämtern und Buchhandlungen angenommen.

In der **Gaß'schen** Buchhandlung in Nottensburg ist so eben erschienen und bei **G. P. Ueberholz** in Breslau zu haben:

Schneeglöckchen.

Zwei Erzählungen für die reifere Jugend.

Von **J. Schmid.**
8. geh. 5 Sgr.

Die Nache des Müllers.

Eine Erzählung aus der neueren Zeit für die reifere Jugend von

J. Schmid.
gr. 8. geh. 10 Sgr.

Das befreite Grab des Erlösers.

Der reiferen Jugend erzählt von

J. Schmid.
gr. 8. geh. 9 Sgr.

Bei **J. Prechter** in Neuburg ist so eben erschienen und bei **G. P. Ueberholz** in Breslau zu haben:

Die heilige Charwoche;

oder christliche Anleitung, diese heilige Zeit mit Gebet, Betrachtung, Kirchenbesuch und Erwägung der heiligen Kirchen-Zeremonien gottselig zuzubringen.

Ein Gebet- und Erbauungsbuch für alle katholische Christen. Bearbeitet nach dem römischen Messbuche, nach dem Brevier und nach andern liturgischen Werken von

Franz X. Mägele.

Mit hochw. Approbation. 8. geh. 15 Sgr.

Bei **G. W. Leske** in Darmstadt sind erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das

Beitalter Hildebrands

(Gregor VII.)

für und gegen ihn.

Aus zeitgleichen Quellen.

Von

Georg Cassander.
8. geh. Nr. 1 Thlr.

Von den vielen Biographen des welthistorisch gewordenen Papstes **Gregor VII.** haben die wenigsten aus ächten Quellen geschöpft und sich die Mühe gegeben, das Urtheil des Beitalters **Gregors VII.** über denselben zu erforschen; daher hat der Hr. Verf. der angezeigten Schrift, welche als Prolegomenon zu einer zu erwartenden Geschichte **Gregors VII.** gelten mag, es sich zur Aufgabe gestellt, die Stimmung des Beitalters für und wider denselben, wie sie sich aus den einzelnen Schriften wirklicher Zeitgenossen — deren eigener Werth zuerst einer Prüfung unterworfen wird — erkennen läßt, zu ergründen.

Bei **Lampart** und Komp. in Augsburg ist so eben erschienen und bei **G. P. Ueberholz** in Breslau zu haben:

Maria hilft

und

der Thierarzt.

Zwei Erzählungen für die reifere Jugend. Vom Verfasser der Erzählungen des Priesters **Dittmar, Agnes** und **Sophia** u. s. w.

Mit einem Stahlstich. 8. geh. 12 Sgr.